
MUSIC - UNIVERSITY OF TORONTO
3 1761 10429093 7

Jakob Wassermann
dem Freund, dem Künstler gewidmet

Alkestis

Drama in einem Aufzuge nach Euripides

von

Hugo von Hofmannsthal

Bearbeitung für die Opernbühne

und

Musik

von

Egon Wellesz

Op. 35

Klavierauszug mit Text

UNIVERSAL-EDITION A.-G.
WIEN NEW YORK

Personen:

HERAKLES	Baryton
DER TOD	Bass
ADMET	Tenor
ALKESTIS	Sopran
DER ALTE SKLAVE	Tenor
DIE ALTE SKLAVIN	ALT
ERSTER MANN	TENOR
ZWEITER MANN	BASS
ERSTE FRAU	SOPRAN
ZWEITE FRAU	MEZZOSOPRAN

CHOR: MÄNNER, FRAUEN, SKLAVEN, SKLAVINNEN, GEFOLGE DES HERAKLES

SZENE:

VOR DER KÖNIGSBURG



Alkestis.

Prolog.

Egon Wellesz, Op. 35.

Getragen. (♩ = 69)

p sehr ausdrucksvoll

p

mf

Viel breiter.

f

Tempo I.

ff

p

Vorhang auf.

 Szene: Vor der Königsburg

Chor (unsichtbar)

Lento.

Alt. Tenor. Baß.

45

p O

p O

p O

Lento.

45

p Schlagw.

50

Gott, hei - len-der Gott!

Gott, hei - len-der Gott!

Gott, hei - len-der Gott!

Noch breiter.

f Mach unsres Herren

50

Noch breiter.

Sopran.

55

f Mach unsres Herren Not ein En-de!

Not ein En - de, ein En - de, ein En-de!

f Mach unsres Herren Not ein En - de, ein En-de!

f Mach unsres Her-ren Not ein En-de!

55

f

60

Du hast ja früher Rat gefunden, ge - hört, wenn wir zu dir um

Du hast ja früher Rat gefunden, ge - hört, wenn wir zu dir um

Du hast ja früher Rat gefunden, wenn wir zu dir um

Du hast ja früher Rat gefunden, ge - hört, wenn wir zu dir um

Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien! O Gott,

Hil - fe schrien, um Hil-fe schrien! O Gott,

Hil - fe schrien, um Hil-fe schrien!

Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien! O Gott,

Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien! O Gott,

65

pp

hei - lender Gott, hei - lender Gott!

hei - lender Gott, hei - lender Gott!

hei - lender Gott, hei - lender Gott!

hei - lender Gott, hei - lender Gott!

65

70 **Der Tod** (übermenschlich groß, ein kurzes krummes Schwert in der Hand, tritt hervor, horcht auf das Singen des unsichtbaren Chores)

Sehr ruhig. (♩= 58)

75

f

Ihr be - tet,

p

80

T.

be - tet, a - ber sehr um - sonst. Dies Weib geht heut ___ hin - ab in Hades Haus mit mir.

T.

Jetzt geh ich euch zum Trotz hinein und rühr ihr Haupt-haar an mit diesem Stahl, un-sichtbar,

p

85

T.

stumm. Dann ist sie mir ver - fal-len.

Tempo I. (♩= 69)

90

(Er verschwindet im Haus.)

f

p espress.

Erste Dämmerung.

95

mf

100

105

ff

110

115

p

pp

(Edle und Frauen betreten den Vorhof.)

Etwas bewegter, (aber immer sehr ruhig).

1. Mann. Still ist's.

2. Mann. Stumm, als ob die Luft den A-tem ein-hiel-te.

3. Mann. To-ten-still.

4. Mann. Wie sagt ihr?

150

1. Mann (gegens Haus)

4. M.

Weh! ein schlimmes Wort!

Ist hier kein Mensch? Ist

marc.

mf

f

155

1. M.

kei-ner hier, der uns be-rich-ten will?

p

Wir wis-sen nicht, ob uns-re

pp

160

1. Frau.

1. M.

Kö-ni-gin lebt o-der tot ist!

Mich graut.

Sopr.

Alt.

p

O Gott,

Chor.

Ten.

p

O Gott,

Baß.

p

O Gott,

160

p

165

1. F. Mir ist, als wär die Luft voll Stöh - nen und voll Ge-

hei - len-der Gott.

hei - len-der Gott.

hei - len-der Gott.

f Mach unsres Herren Not ein

f Mach unsres Herren

165

170

2. Frau.

1. F. räusch von Hän - den, die sich re - gen. Hört!

f Mach uns-res Her-ren Not ein En-de. *p* Du hast ja frü-her

En - - de, ein En - de, ein En-de. *p* Du hast ja frü-her

Not ein En - de, ein En-de.

f Mach uns-res Her-ren Not ein En-de! *p* Du hast ja frü-her

170

f *pp*

2\. F.

Kla - gen sie nicht drin, als

Rat ge-fun-den, ge - hört, wenn wir zu dir um

Rat ge-fun-den, ge - hört, wenn wir zu dir um

Du hast ja frü-her Rat ge-fun-den, wenn wir zu dir um

Rat ge-fun-den, ge - hört, wenn wir zu dir um

175

2\. Mann. 1. Mann.

2\. F.

wär's ge - schehn? St! Kein Schritt!

Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien! O Gott!

Hil - fe schrien, um Hil-fe schrien! O Gott!

Hil - fe schrien, um Hil-fe schrien!

Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien! O Gott!

Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien! O Gott!

175

p

180 (Alle lauschen.)

1. M.

Kein Mensch!

verklingend

hei - len-der Gott! O Gott!

verklingend

hei - len-der Gott! O Gott!

verklingend

hei - len-der Gott! O Gott!

verklingend

hei - len-der Gott! O Gott!

180

185

1. Frau.

Schaut!

pp

O Gott!

pp

O Gott!

pp

O Gott!

pp

O Gott!

185

pp

1. F.
ei-ne al-te Sklavin!
p dolce
190
Weh — sie weint!
(Alte Sklavin wird in der Tür sichtbar.)
Ob.
2. Frau.
Lebt uns-re Kö-ni-gin?
195
Weh! — ist sie
rit.
Sklavin. (heraustretend)
2 F.
tot? Sie at-met nur mehr lei-se. Aber sie will noch ein-mal her-
3
200
Sk.
aus ans Son-nen-licht.
rit.
205
1. Frau.
Der ar-me Herr!
espress.
pp

2. Frau. So ret-tet nie-mand?

Sklavin. Nein, das ist Ge-schick! Durch

Sk. Prie - ster-mund ver - hie - ßen die Schick - sals - göt - tin-nen Ad-

Sk. met, er mag dem To - de, der ihm droht, ent-fliehn, wenn einen andern

p

Sk. er her-un-ter schickt statt sei-ner, a - ber ei-nen, der so will!

f

Sk.

rit.

da bebt' er — zwischen Scham und To - desangst

p

225

frei

und frag-te: und die Fra-ge, kaum getan, ge-reut ihn, und er wä-re lie-ber

pp

pp

Etwas fließender.

230

tot... Die al-ten El - - tern hat-ten ihn ge - hört, al-lein sie

p

235

schau-erten und schwie-gen still. Da trat sein junges Weib laut-los vor

p

240
Sk.
ihn und sag - te: „Herr, ich ster - be gern für dich, — ich fle - he,
245
Sk.
an-statt dei - ner gib mich hin!“ Da war's er - füllt. —
p espr.
2. Mann.
250
Sol - ches E - lend trifft Ad-met. Er floh den
2. M.
f
3
Tod, der — a-ber warf dem Fliehnden in den Rücken ei-nen Dolch: Die Wun-de schwärt ihm
mf
cresc.

255

(Sklavin verschwindet. Stille. Alle horchen.)

2. M.

fort, so lang er lebt!

pp

f *dim.*

p

Mehrere Männer (leise). 260

Schaut hin, schaut hin, sie kommt.

(Gespanntes Horchen. Durch ein kleines Tor kommen Dienerinnen und bereiten aus Polstern und Decken ein Lager für Alkestis.)

265

f

270

275

3 3 3
3 3 3
3
Breiter.
(Das große Tor wird geöffnet.)
280
ff
8
fff
rit.
(Man hört den unsichtbaren Chor ganz nah und stark. Aus dem Hause kommt Alkestis an Admet gelehnt. Die Kinder Dienerinnen.)
Chor.
285
Sopr. f
hei - lender Gott,
O Gott, hei - lender Gott! hei - lender, hei - lender,
Alt. f
O Gott, hei - lender, hei - lender Gott! hei - lender,
Ten. f
O Gott. hei - lender, hei - lender Gott! hei - lender,
Bass. f
hei - lender Gott! hei - lender,
O Gott, hei - lender Gott! hei - lender Gott,
285
mf
Schlagw. 3 3 3 3 3 3
f

290
rit. - - Pesante.
II.
f
hei - lender Gott!
Mach unsres Herren
hei - lender Gott!
Mach unsres Herren Not ein En - - de, der
hei - lender Gott!
Mach unsres Herren Not ein En - de.
hei - lender Gott!
Mach unsres Herren Not ein
290
Pesante.
rit. - -
f
3
295
ff
(Auf den Stufen wird Alkestis auf Polstern und Decken niedergelassen.)
I. II.
p
Not ein En-de! Du hast ja frü-her Rat ge-funden, ge-
Not ein En-de! Du hast ja frü-her Rat
Mach unsrer Not ein En-de! Du hast ja frü-her Rat ge-funden, ge-
En - de, unsrer Not ein En-de! Du hast ja frü-her Rat ge-funden, ge-
295
ff
p dolce
3

300
hört, wenn wir zu dir um Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien!
— ge-fun-den, wenn wir zu dir um Hil - fe schrien, um Hil-fe schrien!
Hil - - fe schrien, um
hört, wenn wir zu dir — um — Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien!
hört, — wenn wir zu dir um Hil-fe schrien, um Hil-fe schrien!
300
305
p
O Gott, hei - lender Gott! hei - lender Gott!
ppp
O Gott, hei - lender Gott! hei - lender Gott!
O Gott, hei - lender Gott! hei - lender Gott!
305
pp
p

Sehr ruhig. 310

pp espr. pp

315

Alkestis.

p

Die

f

pp ppp

dolce molto tranquillo 320

Al. Son - ne, schau. Sie streichelt mei - ne Hän - de. Und

p dolce

Al. Wol - - ken! wie sie glei - ten, glei - - ten...

p

325

(schauernd)

Al.

Weh, — die kom-men auch nicht wie-der.

Admet (halblaut).

p

Al-kes-tis! Al-kes-tis!

330

Alkestis (sinnend).

dolce

Wenn ich da schau, wie sich das ab-hebt, das dunk-le Dach vom Him-mels-blau,

mf

p

335

p

da fällt mir et-was ein...

p

340

Al. nein... ei-ne Men-ge! -- Du! Von mei-ner

p *pp*

Al. El-tern Haus, wo ich da-

345

Admet (klagend).

Al. heim, wo mein Braut-bet-te stand...

Das trägt kein

dolente

Ad. Mensch. Göt-ter! Al-kes-tis!

Viel ruhiger.

350 Alkestis (schauernd).

Ich sehs! Ich se-he schon das Boot! Der Fähr-mann steht am Steu-er und ruft: „Was säumst du? Schnell, — so eil dich doch!

Be-reit ist al-les zu der Fahrt!“

360

(schauernd)

Ich ha-be Angst! Ad-met!

365

Admet (beugt sich zu ihr).

Was für ein Boot?

Alkestis (in wachsender Angst).

steigernd

Er holt mich. Weißt du nicht? Er führt mich ja ins Haus der

pp

370

Al. To - ten, dü - ster schaut er her (in wachsender Angst) der mit den schwarzen Flü - geln,

pp

p cresc.

375

Al. der! der Herr der To - ten, Ha - des! Laß mich! Laß mich Arme!

p *cresc.*

sempre *cresc.* *p subito* *cresc. molto*

sempre *cresc.* *pp subito* *cresc. molto*

p

(Sie ist vor Angst von Sinnen. Will von dem Lager flüchten.)

380 Admet (hält sie).

Al.

ff

Laß mich!

f

Al - kes - tis! Hör' mich!

Alkestis (sanft).

wieder breiter

p

Laß mich, laß mich jetzt! Das ist der Tod.

385

pp

Al.

Die Au - gen wer - den so voll Dun - kel - heit!

390 (mit wärmsten Ausdruck)

Al. O — Kin - - der! Kin - der!

p *espr.*

395

Al. Die Mut - ter kann euch nicht mehr sehn!

(fast geisterhaft)

Al. Freut euch

400

Al.

pp

an der hel - len Son - - - ne, mei - ne Kin - der!

Admet.

405

Bleib bei uns! Denn stirbst du, leb' ich auch nicht mehr. — Mein Le - ben

f

f

Ad.

410

p

bebt in dei - - nem Herz - schlag mit. Ver - laß mich

3

Ad.

nicht! Bleib bei mir!

f *f*

415

Alkestis.

Du hör, — be-vor ich sterb, noch mei-nen

pp 3

420

Al.

Wil-len: Da-her! Ganz nah! Du Lie-ber!

pp

425

(mit äußerstem Ausdruck)

Al.

daß du lebst! Ich ge-be gern das ei-gne

ff

f molto espr.

espr. *dim.*

430

Al. Le - ben drum und ster - be wil - lig, könnt ich le - ben

p

Al. auch, und wenn ich wollte, frei - en und mit ihm hier, in dem schönen Hau - se woh - nen.

435

Al. Nein! Mit Wil - len streif ich ab dies lie - be Le - ben und

pp *pp*

440

Al. werf mich in das Dun - kel. A - ber hör mich! Die zweite Frau führ

p espr.

nie_mals in dies Haus, die Hand an dein und mei_ne Kin_der legt.

445

Das tu nicht. Ich be_schwör dich, nur nicht das!

f

O ster_ _ _ben muß ich, heu_te! hier!

450

(schwach) (fast gesprochen)

In die_ser Stunde sagt ihr noch: „Sie

Feierlich. ♩ = 54

(Priesterinnen treten aus dem Palast.)

455

Al.

war."

p molto espr.

Admet.

Du warst die mei - ne le - bend, und im Tod — bleibst du al -

f

460

Ad.

lein mein Weib, — und kei - ne Frau trägt die - sen Na - men, noch der Kö - ni - gin

rit.

a tempo

465

Ad.

Stirn - reif und gold - nen Gür - tel hier im Land.

Ad.

So lang ich leb, ist

pesante

470

Ad.

Trau - - er mei-ne Her - rin, setzt sich mit mir zu

Ad.

Tisch, und sieht mich an mit

ff

475
Ad
ei - ser_nen Au - - gen,
stumm.
p
3
Sehr breit.
480 Alkestis.
Ich muß fort, Kin - der! Kin - der! lebt wohl!
pesante
quasi pizz.
485
(stirbt) (Admet über die Leiche gebeugt in stummem Schmerz.)
Al.
pp
(Diener treten zu Admet, legen ihm einen Mantel um die Schultern und führen ihn in den Palast, während die Aufbahrungsceremonie beginnt.)
p Admet.
490
Tot!
Die Männer.
pp
Tot!
490
p
rit.

495

♩ = 63

(In dem offenen Tore erscheinen Priester Der erste gibt ein Zeichen nach innen, die Sklavinnen zu rufen.)

mf

Viel breiter. ♪ = 72

505

(Beginn der Aufbanrung. Hieratisch. Sklavinnen mit Fackeln und Krügen.)

500

f

f pesante

510

Più mosso.

(Der Altar wird entzündet.)

515

f

f

ff

Tempo I. 520

(Sklavinnen bringen Gewänder und hüllen Alkestis darein.)

espr.

mf

525

530

535

540

(♪ 3/8 = ♪ 3/4)
(Die Leiche wird auf eine Bahre gehoben.)

ff

545

Maestoso.

ff

550

In sehr ruhiger Bewegung. (♪ = 72)
(Sklavinnen schmücken die Bahre.)

p

p

555

3

560

3

565

3

3

570

575

p

Maestoso.

580

ff

Pesante. (𝅗𝅥 = 80)

Während des Trauerceremoniells beginnen die Trauergesänge.

Bässe.

Es pflük - ken die Men - schen die Früch - te des

p

585

Le - bens, die Wun - der der Wei - te, die Wun - der der Nä - he.

590

Alt.

Sie sau - gen den Zau - ber der Tö - ne aus Flö - ten und

Sie sau - gen den Zau - ber der Tö - ne aus Flö - ten und

595

Sopr.
f
Sie fah - ren im

Alt
Kö - nigs-ge - dan - ken aus Träu - men der Nacht. Sie fah - ren im
f

Ten.
f
Sie fah - ren im

Baß.
f
Kö - nigs-ge - dan - ken aus Träu - men der Nacht. Sie fah - ren im

595
f

600

ho - hen Wa - gen des Le - bens mit stol - zen Stir - nen den

ho - hen Wa - gen des Le - bens mit stol - zen Stir - nen den

ho - hen Wa - gen des Le - bens mit stol - zen Stir - nen den

ho - hen Wa - gen des Le - bens mit stol - zen Stir - nen den

600

605

Wan - der weg. Da springt ge - gen sie mit ei - cher - ner

Wan - der weg, Da springt ge - gen sie mit ei - cher - ner

Wan - der weg, Da springt ge - gen sie mit ei - cher - ner

Wan - der weg, Da springt ge - gen sie mit ei - cher - ner

605

f

610

Keu - le und schlägt sie nie - der das stum - me Ge - schick.

Keu - le und schlägt sie nie - der das stum - me Ge - schick.

Keu - le und schlägt sie nie - der das stum - me Ge - schick.

Keu - le und schlägt sie nie - der das stum - me Ge - schick.

610

615

poco accel.

ff *f*

620

f

Sopr.

625

♩= 80 *a tempo*

Wir dür - fen nicht fra - gen, wir

Tenor I.

Wir dür - fen nicht fra - gen, wir

625

poco a poco a tempo

p

630

kön - nens nicht fas - sen! O bre - chet die Früch - te, um - schlin - get ein -

kön - nens nicht fas - sen! O bre - chet die Früch - te, um - schlin - get ein -

630

Sopr. *mf*
an - der. Be - la - det mit Le - ben die flüch - ti - gen Stun - den, mit

Alt *mf*
Be - la - det mit Le - ben die flüch - ti - gen Stun - den, mit

Tenor. Alle. *mf*
an - der. Be - la - det mit Le - ben die flüch - ti - gen Stun - den, mit

p

La - chen und Lie - be, mit Herr - schaft und Lust! Was from - men die

La - chen und Lie - be, mit Herr - schaft und Lust! Was from - men die

La - chen und Lie - be, mit Herr - schaft und Lust! Was from - men die

645

Span-gen, was from-men die Blu-men, um nie-der ins Dun-kel zu

Span-gen, was from-men die Blu-men, um nie-der ins Dun-kel zu

Span-gen, was from-men die Blu-men, um nie-der ins Dun-kel zu

645

650

fol-gen dem Tod?

fol-gen dem Tod?

fol-gen dem Tod?

650

f *ff* *f*

655

p

pesante

660

ff

ff

665

p

670

fp

f

675

p

680

Baryton.

Baß I.

Einer. *f*

Er ist es!

Ein zweiter.

Er ist es!

685 Einige.

Einige.

Er ist es!

Er

685

Sopr. I.
Einige
Er

Sopr. II.
Einige.
Er ist es! Er

Alt.
Einige.
Er ist es! Er ist es!

Ten.
Einige.
Er ist es! Er ist es! Er

Bar.
ist es!

Baß I.
Alle. *mf*
Von Ne-me - a ist das

Baß II.
Alle. *mf*
Von Neme - a ist das Fell!

690

Alle. *ff*

Sopr. I.
ist es! Die

Sopr. II.
ist es! Von Ne - me - a ist das Fell!

Alt.
Von Ne - me - a ist das Fell! Von Neme - a ist das

Ten.
ist es! Von Neme - a ist das Fell! Von Ne-

Bar.
Von Neme - a ist das Fell!

Baß I.
Fell!

Baß II.

690

Sopr. I.

ff

Keu - le ist's! Die Keu - le ist's! He - rak - les ist's! He -

Sopr. II.

ff

Von Ne - me - a ist das Fell! He - rak - les ist's! He -

Alt.

ff

Fell! He - rak - les ist's! He -

Ten.

ff

me - a ist das Fell! He - rak les ist's! He -

Bar.

ff

Von Neme - a ist das Fell! He - rak - les ist's! He -

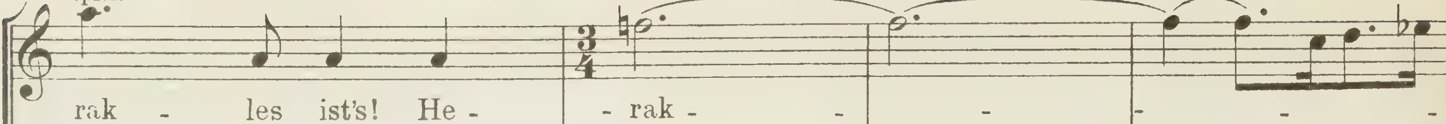
Baß I.

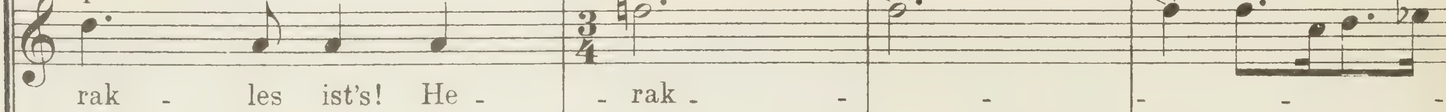
He - rak - les ist's! He -

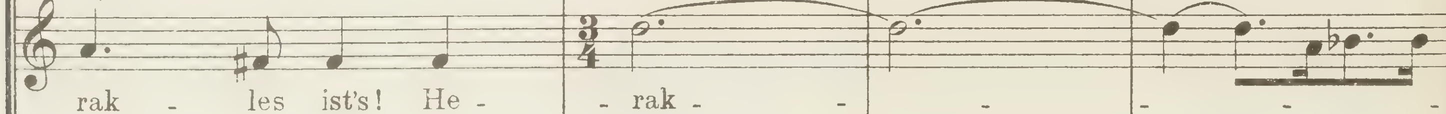
Baß II.

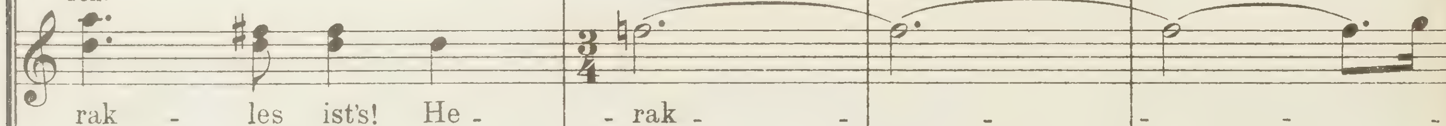
He - rak - les ist's! He -

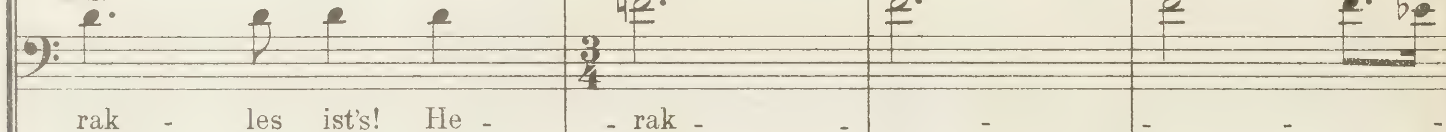
f

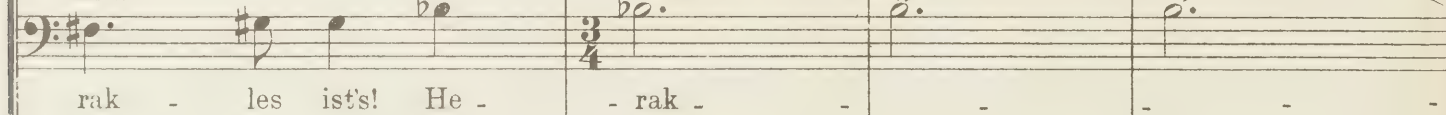

695
Sopr. I.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -

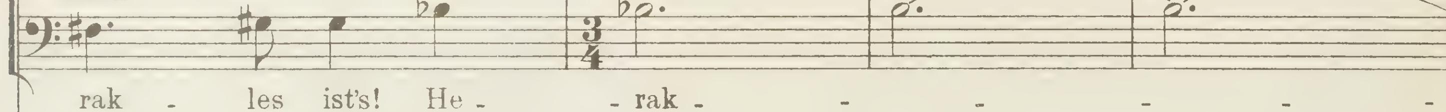

Sopr. II.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -
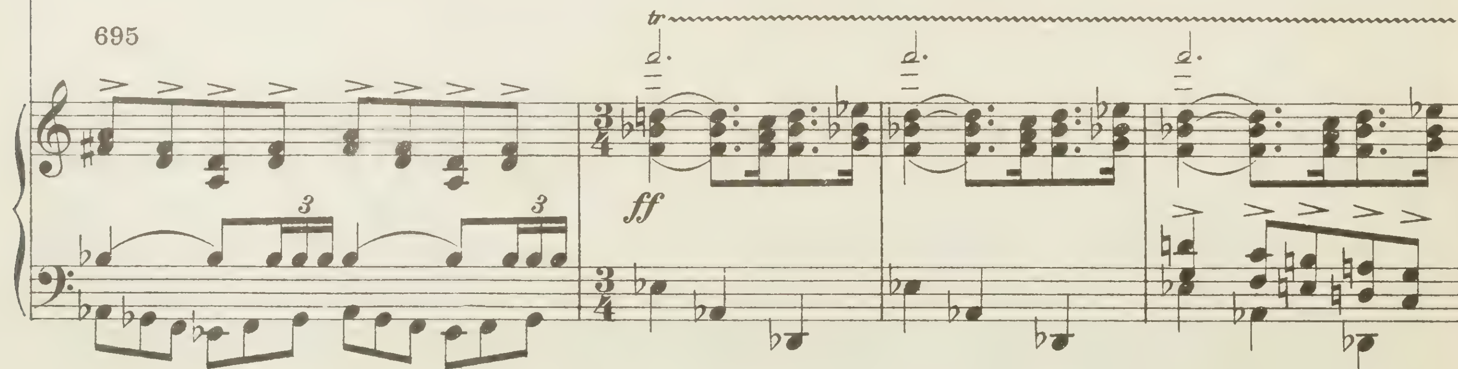

Alt.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -


Ten.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -


Bar.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -


Baß I.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -


Baß II.
rak - les ist's! He - - rak - - - - - -


695
tr
ff

700

accel.

- les ist's!

- les ist's!

- les ist's!

- les ist's!

- les ist's!

- les ist's!

- les ist's!

accel.

tr

700

ff

705

ff

Herakles.
Geh ich hier
710
H.
recht zur Schwelle des Ad - met? Treff ich den Kö - nig, eu - ren Herrn, da -
H.
heim?
715
Alt.
Sag He - rak - les, wo-hin gehst du jetzt,
Tenor.
wo-hin gehst du jetzt,
Baß I.
wo-hin gehst du jetzt
Baß II.
Sag He-rak-les, wo - hin gehst du jetzt, sag He-rak-les, wo - hin gehst du
715

daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

Baryton.

f

Sag He - rak - les, wo - hin gehst du jetzt

daß du an uns - rer Stadt vor -

jetzt, daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

f

Sopran.

daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

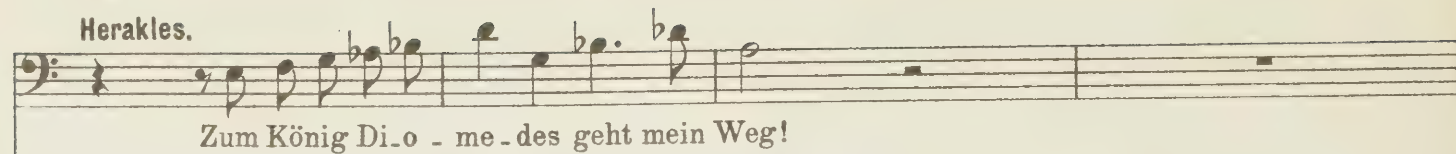
daß du an uns - rer Stadt vor - ü - ber mußt?

ü - ber mußt?

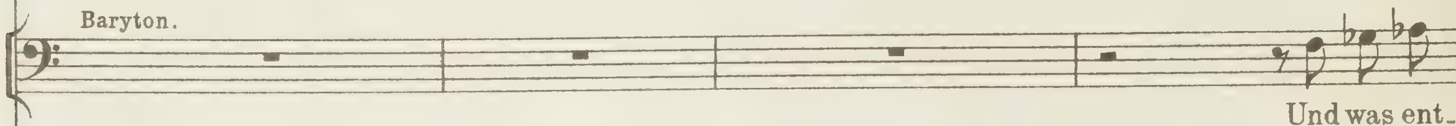
daß du an uns - rer Stadt vor ü - ber mußt?
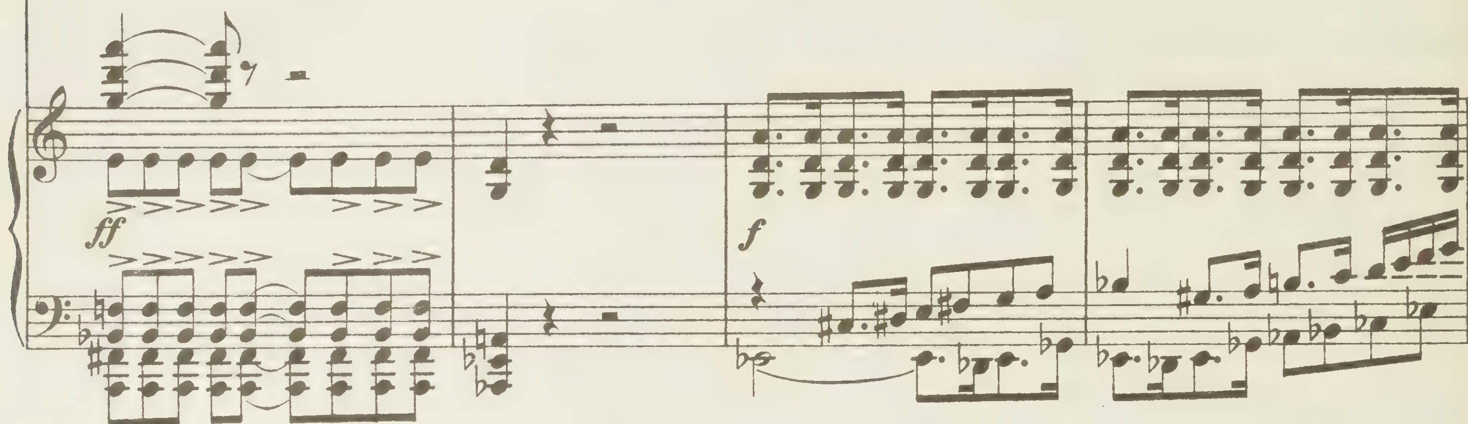
720

Herakles.



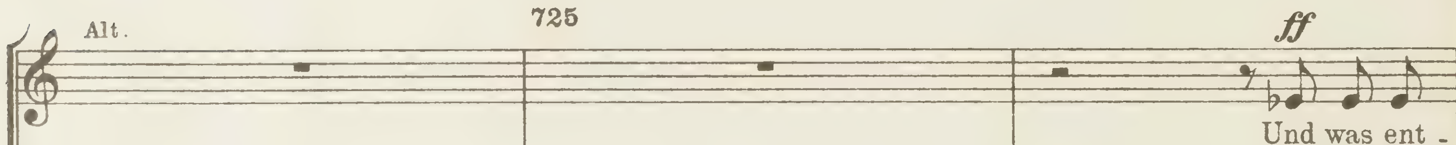
Baryton.



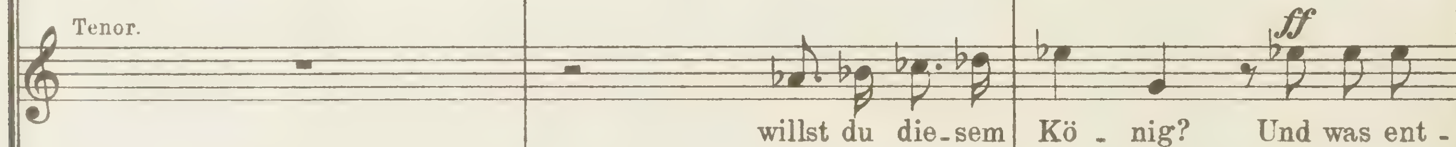


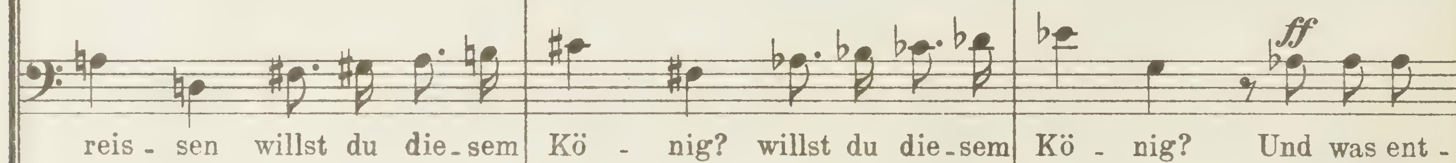
Alt.

725
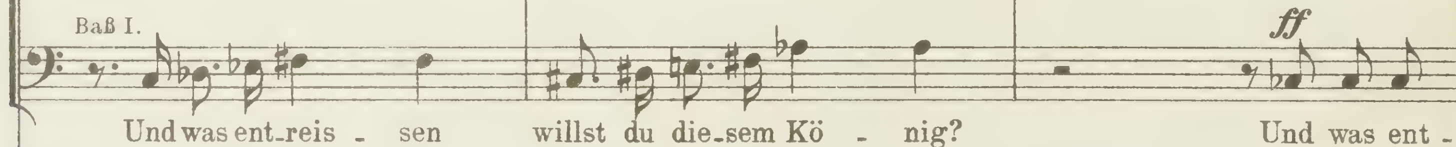


Tenor.

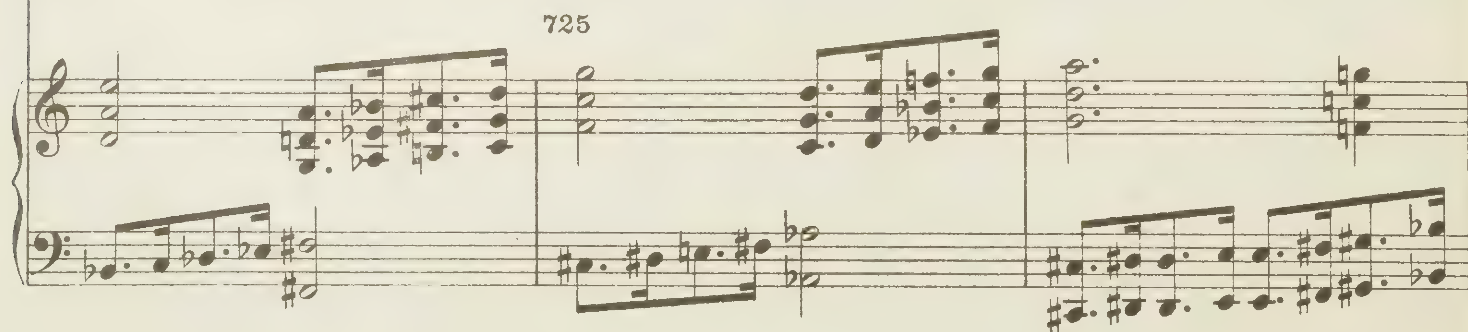




Baß I.



725



Herakles.

Kein schö-nes Weib, dein Au-ge blitzt um-

reis - sen willst du die-sem Kö - nig?

reis - sen willst du die-sem Kö - nig?

reis - sen willst du die-sem Kö - nig?

reis - sen willst du die-sem Kö - nig?

730

H. sonst: nur sei-ne Ros - se brauch ich, die wil - den, die aus den

735

H. Nü-stern Feu-er sprühn. Die e-ben lok - ken meinen Herrn, Eu-ry-stheus, den

H.

Kö - nig, dem ich die - ne.

Frauen (Einzelne)

Der Kö - nig

Männer (Einzelne)

Der Kö - nig

poco rit.

740

Admet (in Trauerkleidung tritt aus dem Hause).

Ich grü - ße dich, He - rak - les, Sohn des Zeus.

Herakles.

Heil sei dir

f

p

745

Più lento.

Admet.

H.

König! Wohl das wünscht ich sehr. Vergib! Mein ganzes Haus

p

750

Ad.

— ist dir zu Dienst mit Trunk und Schatten, La - - ger, Herd und Knecht: Mich selber nur ent-

p

755

Ad.

laß, mir ist die See - le wie mohn - betäubt von trau - - ri-gen Ge -

760

Ad.

dan - ken: In meinem Haus steht ei - ne To - tenbah - re.

pp

Herakles.

Dem Trauernden will ich nicht lä - stig sein. Daß du um ei - nen Nah - verwandten weinst, ich

p espr.

765

accel. - - - - - - -

H.

wußt es nicht. Jetzt frei_lich geh ich und su_che mir ein and_res

770

Allegro.

H.

Haus zur Ruh.

(Er wendet sich zum Gehen; der König sieht ihm teilnahmslos nach;

775

allarg.

stacc.

(... plötzlich besinnt er sich, richtet sich auf, und sagt stark:)

Admet. 780

He - rak - les,

f

Ad. nur dies Ei - ne tu mir nicht, daß du, ein Gast, um-kehrst auf mei-ner

rit. - - -

f f

785

Ad. Schwel - le! Eh ließ ich mei-ne To - - - ten un - be-gra - ben!

pp

Breiter. 790

(von Herakles abgewandt, für sich)

Ad. Ward mei-ne Art so ganz un - kö - nig-lich, daß ich den fort - scheuch, den ich

p

795
Ad.
eh - - ren soll? Und da-für solch ein Op - fer!
f
p
(feierlich)
800
Ad.
Um ei - nen Kö - - nig, um ei - nen
Trp.
cresc.
p
p espr.
Ad.
mil - den Kö-nig ü - ber Män - ner und Land und Flüs-se ei - nen rei - chen Kö-nig

Ad.

hat die - se ster - - ben dür-fen, nicht um ei - nen, der ei-nes

f *p*

Ad.

Kö - - nigs Pup-pe.

(wieder zu Herakles)

Hör' Her-ak - les! Mir starb kein Nah-verwand-ter,

pp

Ad.

nein, ein Weib, zwar nö-tig hier im Haus, doch… (zögernd) ei-ne Frem-de.

Più mosso.

(sehr gefaßt, königlich)

p *p* *p*

Ad.

(zu einigen Dienern)

Geht! Schließt auf die Frem - den-hallen!

mf

820

Ad. Du, lauf hin — und heiß sie Spei - sen brin - gen für den

(Diener ab in den Palast)

Ad. Gast.

(Er schließt mit schwankender Stimme.) 825 (fast gesprochen)

Ad. Geh jetzt hin - ein — du siehst mich spä - ter

p

(Diener öffnen die Tür der Halle rechts vorne und führen den Herakles hinein.)

p

(Holz)

830

835

(Chor der Männer erst erstaunt, beginnt zu murren.)

f *f* *ff*

Poco pesante. 840

(Der König, im Begriff ins Haus zu gehen, wendet sich nach den untereinander murmelnden Edlen und sagt stark:)

ff

a tempo

Admet.

Wer mich hier nicht versteht, — wer fra - gen will, wie dieses Tun — zu sol - cher

p *p*

845

Ad.

Trau - - er stimmt, der schwei - - ge, und bedenk: der

(Chor ist still geworden.)

850

Ad.

Kö - - - nig tats!

Admet, (eine Stufe heruntersteigend)

Ad.

Mir ist auf - - - er -

855

Ad.

legt, so kö - nig-lich zu sein, daß ich ver- -

Ad.

ges - sen kön - ne all mein eig - - nes Leid!

f

col 8

860

Ad.

Der schö - ne Leib der jun - gen Kö - - ni-gin

865

Ad.

ward — in die Er - - de ein - ge-senkt als

Ad.

Sa - - me: Nun sol - len

p subito

870

Ad.

Wun - der-bäu-me Zwei - ge sprei - zen, von Tau - benschwärmen rauschend, al - le

875

Ad.

Flüs - se sol - len küh - ner rol - len in lau - te-rem Tri - umph und rol - lend

880

Ad.

spie - geln den Schat - ten wun - der-voll er - höh - ten

(Er wendet sich, um ins Haus zu gehen, und stößt das Tor auf. Unter dem Eingang kommt ihm

Ad.

Le - bens.

ff

die Bahre mit der Toten entgegen.)

885

ff

Getragen.

f

Admet (vor der Bahre zurückweichend).

890

So kommt ihr mir ent-ge-gen! habt's so ei - lig, sie aus dem Haus zu tra-gen,

mf

Ad. fort, hin - aus, wo wil-de Win - de lau-fen ü-bern

895

mit großem Ausdruck

Ad. Weg! Dort müs-sen wir dich lie - gen

cresc.

nicht eilen!

Ad. las-sen, müssen zurück ins Haus, in-des-sen du da-liegst und

ff *dim.*

Ad. ihn er-war-ten mußt, den Herrn, der dei-ne Hän-de an-rührt,

Immer langsamer.

Ad. und du stehst dann auf, und in der Dämmrung führt er dich den Weg, den

p

Ad. kei-ner kennt!.. Ohn-mächt'ges Denken!... Was

p dolente

915
Ad.
red ich denn!
Ich kanns nicht hemmen!
pp
ff
920
Feierlich ♩= 63
Der Leichenzug ordnet sich, sakrales Ceremoniell.
p dolente
925
Sehr ruhig ♩= 58
pp
p
930
cresc.
f
935
rit.
dim.

Der Zug hat den Hof verlassen. 940

In die Musik des abgehenden Zuges ver-

pp

Gong. p

kl. Tr. Go. gr. Tr.

pp

pp

Più mosso. 945

mischt sich Lärm aus der Halle. 950

f

955

Diener eilen heraus, um Speisen, andere, um Wein zu holen.

960

965

970

3 3 3 3 3 3

975

f

980

Aus der geöffneten Halle dringt Lachen und Lärm wie von einer gewaltigen Orgie.

ff

p

985

p

990

f

955

cresc.

1000

Diener kommen mit Wein zurück.

1005

p stacc.

simile

1010

1015

f

Meno mosso.

1020

Andere bringen große, gewichtige Schüsseln mit Speisen.

1025

f

1030

ff

1035

f

1040

Poco più mosso.

Aus der Halle dringt das ungefüge, nicht deutlich verständliche trunkene Singen des

f

p *sehr rhythmisch, immer gleiche Achtel*

sim.

1045
Herakles.

La la la la la

1050

la la la la la

la la 1055 la la

la la

la la 1060 la

la la la 1065 la la

H.

la

1070

Sopran.

Alt.

CHOR.

Tenor.

Baß.

Ah

Ah

Ah

Ah

Ah

Ah

Ah

Ah

1075

5

ff

1075

Ah Ah Ah Ah

Ah Ah Ah Ah

Ah Ah Ah Ah

Ah Ah Ah Ah

1080

1080

1085

Ah
Ah
Ah
Ah

Ah
Ah
Ah
Ah

Ah
Ah
Ah
Ah

Herakles und Bässe.

1085

f

1090

Ah — Ah — La la la — la — la
Ah — Ah — La la la — la — la
Ah — Ah — La la la — la — la
Ah — Ah — La la la — la — la

1090

1095

Das wilde Lärmen in der Halle steigert sich.

f

f

sim.

1100

1105

1110

Aus der Halle stürzt ein alter Sklave, gefolgt von zwei anderen.

f

1115

f

f

f

Der alte Sklave.

1120

Ja, lärm nur, ro - her Bursch! Wahr -

mf

ff

mf

1125

A.Sk. haf - tig ich hab man - - che Frem - den hier im

p *sim.*

1130

A.Sk. Haus be - dient, a - ber kei - nen schlim - meren,

1135

A.Sk. als den da! Du Stra - - ßen -

CHOR.

Sopr. Ah — Ah — Ah — Ah —

Alt. Ah — Ah — Ah — Ah —

Ten. Ah — Ah — Ah — Ah —

Baß. Ah — Ah — Ah — Ah —

1135

mf

1140

A.Sk.

räu - ber! Dir zu ge - fal - len müssen wir weg - bleiben,

Ah Ah Ah Ah

Ah Ah Ah Ah

Ah Ah Ah Ah

Ah Ah Ah Ah

1140

1145

A.Sk

nicht der Her - rin letz - ten Gang,

Herakles.

La la la la

1145 1150

ff *ff*

A.Sk.
nicht sehn, wie sie Fak - keln ihr zu Haupt und schö-ne

H.
la la la la la

Sopr.
la la la la la

Ten.
la la la la la

1155

A.Sk.
Krü - ge ihr zur Sei - te stel-len.

H.
la la

la la

la la

1155

1160

f

Sopr.
1165
1170
Ah
Alt.
Ah
Ten.
Ah
Baß.
Ah
1165
1170
ff
Herakles.
1175
Ah
La la la la la
Ah
La la la la la
Ah
La la la la la
Ah
La la la la la
Ah
La la la la la
1175
sim.

1180

H.

Ah ___ Ah! ___ La la la la la la la

Ah ___ Ah! ___ La la la la la la la

Ah ___ Ah! ___ La la la la la la la

Ah ___ Ah! ___ La la la la la la la

Ah ___ Ah! ___ La la la la la la la

1180

Einzelne aus dem Gefolge des Herakles werden, trunken und bekränzt, sichtbar.

H.

Ah! ___

Ah! ___

Ah! ___

Ah! ___

Ah! ___

1185
Etwas weniger bewegt.

1190

1195

1200

1205
mf
f
1210
tr
mf
f
1215
tr
f
mf
1220
f
ff
5

1225

ff

Vivo. Herakles ist in die Tür der Halle getreten; er ist erhitzt, er trägt den Kranz

1230

p cresc.

p

um die Stirn, den efeubekränzten Becher in der Hand.

1235

1240

ff

ff

gliss.

Trgl.

ff

1245

ff

ff

ff

Viel langsamer.

Er tritt auf den alten Sklaven zu.

1250

Herakles.

He! trüb - - sin - ni_ger,

f *dim.* *p*

f

H. lä_cher_li_cher Knecht! Was guckst du dort dem to_ten Wei_be nach und läßt mich

1255

H. dür - - sten, den le_bend - gen Gast! Komm

1260

H. her! merk auf, daß du ge-schei-ter wirst, und bring mir

1265

Sehr ruhig.

H. mehr vom dunk-len Saft der Mut - ter! Im

p *p* 3 3 3

H. Rausch begreifst du al - les, auch den Tod!

p

1270

H. Göt-li-che Art der Trun - ken-heit viel-leicht ist was wir Tot - sein

1270

1275
H.
hei - - ßen! Wein
1280
trunk - ne und Ver - lieb - te, die Be - rausch - ten der Kyp - ris, schaun mit solchen
5
son - - der - ba - ren Au - gen. Kä - men a - ber To - te
sempre p
1285
wie - der, sie hät - ten noch viel wun - der - vollre Au - gen, so

1290

H.

voll - ge - so - gen in - - ner-lich mit Wun - - dern, mit

H.

rie - - sen-haf - ter Lust, mit schwar - zen Flam - men, wie Di - a -

1295

H.

man - ten, die vom Licht des Tags, dem ein - geschluckten, nachts un - mä - ßig

3

espr.

1300

H.

strah - len. He! noch immer mürrisch?

f

p

Der alte Sklave.

1305

Der Tag ist nicht dar-nach, daß es sich schickt, zu lä-cheln.

dolente molto cresc.

1310

A.Sk.

Zu kei-ner gu-ten Stun - de kamst du, Herr! Wir ha-ben

p

A.Sk.

Trau - er. Schau: ge - schor-nes Haar und schwar-ze Klei - der.

p

1315
Herakles.
We-gen der Fremden? Des Hau-ses Her - ren le - ben, denk dar-

1320
A Sk. Herr es ist unsre Frau, die Kö - nigin!
rit.
H. an!
frei
(p) Was? und er ver-
1320
espr.

1325
A.Sk. Weil er dich nicht fort-weisen wollte, weil er sich scheu-te!
H. hehlt es, nahm mich auf?
1325
pp

1330
H. Wohl, er sah so drein wie ei-ner, ne-ben dem der Blitz in
p espr.

H.

Bo - den fuhr. Ich wollte nicht her - ein, al - lein ich ü - ber wands, weil er mich

1335

poco accel.

H.

bat... und da ——— bin ich ge - ses - sen

p

H.

und hab ge - trun - ken, ja ——

1340

H.

— ich sang, ——— mir scheints!

Er legt den Kranz ab, stellt den Becher weg.

espr.

H.

Du, du bist schuld!

f

Warum hast du mir's nicht ge - sagt?

Der alte Sklave.

Er wehr - te mir's, Herr!

zögernd

er ver-

ff

p

A. Sk.

bot mir, nur mit feuch - ten Au - gen dir zu nahn!

Sehr breit.

1365

f espr.

Bewegter.

Herakles.

Du, das ist schön! — Das ist viel mehr als

H. Trunk und Gast-geschenk, wie's Kö-ni-ge sonst ge-ben.

1370

H. Der nahm mich in sein Haus und lä-chelte, obwohl er in-nen wil-den

1375

H. Jam - mer trug! Der schweigt wohl auch, wo er der Stärk - - re ist, und

Bewegt.

1380

H. läßt den Schwächern prah - len! Mann, ich will mich nicht vor dir so was wie schämen!

H. Mann, ich geh, und ho - le dir dein Weib zu-

f *ff* *f*

1385

Ungeduldig, da der Sklave seine Raschheit nicht begreift.

(fast gesprochen)

H. rück!... Der Platz, wo er sie hin - ge - legt, dem

p

Alter Sklave.

1390

Herr, du siehst, dort — wo den grau-en O-li-venhain die

H. Tod zur Beu-te.

p

A.Sk. wei-ße Stra-ße schnei-det. ...auf ei-nen

H. Drei Pi-nien beu-gen sich...

f *p*

A.Sk. Wei-her... Der näch-ste ü-berm Kamm des nack-ten Hü-gels.

H. Und der Weg?

1395

Lebhaft.

H.

accel.

Hin stürm ich,

Str. *f*

H.

leg — mich in den Hin - - ter-halt! Und kommt der

1400

H.

schwarz - beschwing - te Schlei - cher Tod, — mit gier - gen Lip - pen

1405

H.

Blut — den schwarzen Lämmern aus ihrem Hals zuschlürfen, werf ich mich auf

gr. Tr.

accel.

H.

ihn, und kei - ne Macht der Welt ent - reißt ihn

accel.

1410

H.

mir, eh ich ___ die To - - - - - te

Etwas breiter.

poco meno mosso

1415

H.

ihm. ___

ff

f

1420

H.

Al - lein, ver - fehl ich ihn, und kommt er nicht zum

p

1425

H.

blut - gen Mahl, — so steig ich nie - der zu des Ha - - des

H.

Haus im son - - nen - lo - sen Land und bitt sie

Allmählich immer bewegter.

1430

H.

los. —

mf

H.

Ich führ Al - - kes - - tis

1435

Vorwärts!

(Herakles ab, der Sklave ins Haus.)

H.

in des Freun - des Arm zu - rück!

ff *f*

1440

Lebhaft. (Die Bühne bleibt eine Weile leer.)

ff

1445

f

1450

1455

ff

1460

1465

f

1470

1475

f

marc.
f

1480

1485

1490

f

f

3

3

1495

3

Pesante.

3

3

ff

ff

1500

ff

ff

1505

ff

ff

Schlagw.

1510

rit.

1515

dim..

pp

Andante.

p

p

p

1520

1525

1530

1535

1540

pp

1545

rit.

pp

1550

(Admet kommt, auf seinen Stab gestützt, hinter ihm die Männer.)

Mäßig bewegt. (♪5/8 = ♩3/4)

p pesante

1555

p

1560

Admet. *frei!*

Aus lee-ren Au-gen-höhlen starrst du her, mein

pp

p

Ad. Haus- 1565 Öd streicht die Luft durch Lee-res hin. Die Bäu-me brü-ten häß-lich,

Ad. stumm ist al-les! 1570 Gebt ei-nen Man-tel, mir ist kalt!-

pp

pizz.

(Er hüllt sich in den Mantel und setzt sich dumpf brütend auf den Steinsitz rechts vorne. Die Männer stehen links zurück.)

1575

1580

1585

Sehr ruhig.

Ad. Als Kind in Win - ter-nächten, wenn ich all - zuschwer

pp

Ad. den sat-ten Glanz des Lichts — ent-behr-te, da hielt ich die ma-gern Hän - de

1590

Ad. vor ein Licht und freu - te mich — am Pur - - pur mei - nes

1595

(Er hält seine Hand gegen den Himmel, wie um durchzuschauen.)

Ad.

Bluts. Das Licht ist schon zu

Ad.

matt, es glüht nicht durch! Und

Breit.

doch bebt dei-nes Her-zens

f

1600

Ad.

Herz, Al-kes - - tis, hier drin, und sol - cher Aufschwung, sol - che Träu - me, .

ff

Ad. die oh-ne dich in die-ses Blut nie ka-men...

dim. *f espr.*

Ad. Kämst du im Traum nur manches Mal zu

p *pp*

Ad. mir... dann träumt — ich fort von dir und wüß-te drum!

Ad. Tot, tot, kann denn das sein? Nicht da, nicht dort! Und

p pizz.

breit

Breit.

1625

Ad. kommt nie mehr her - ein!

mf espr.

ff accel.

Bewegt.

(aufschreiend)

1630

Ad. Zu mir, A - drast, Schau hin, schau hin! Mich dünkt, ich seh den Tod — mit meinem Weib!

1635

der Mann dort! dort! dort! dort! Er führt ein Weib!

ff

f

f

1640

ff

Schlagw.

Herakles kommt zurück, eine vollständig verschleierte Frau (Alkestis) an der Hand führend. Während des Folgenden füllt sich all-

Sehr breit.

1645

p

mählich die Szene mit Männern und Frauen. Auch das Gefolge des Herakles kommt hinzu.

1650

1655

espr.

p

1660 1665

p

Herakles.

Als ich in dei-nem Leid dir nah-te, da hätt ich mich gern als Freund er-probt,

p

1670

H. doch du verschwiegst mir dei-nen Kum-mer, nahmst mich auf als wä-ren's frem-de

pp *mf* pizz.

1675

H. Lei-den nur, die dich be-küm-mer-ten. Und ich be-kränz-te mich in

H.

dei nem Unglückshaus, und trank und sang. Weshalb ich wie_der komme,

hör, Ad_met! Be - wah_re mir dies Weib in dei_nem Haus; bis ich den

Kö - nig Di - o_med er - schlug und wie_der_keh_re mit den wil_den

Ros - sen; nicht leicht er - warb ich sie, der Kampf - - preis

H. war's in ei - nem har - ten Rin - gen. Wahr sie

Bewegter.

1695 Admet. *ff* Ah! bei den Göt - tern!

H. gut!

Bewegter.

1695 *f*

Ad. Schaff mir aus den Au - gen dies Weib! O

Wieder ruhiger. *p* *p*

1700 Ad. quä - le mich Ge - quäl - ten nicht.

1705

Ad. Wenn ich sie se - he, glaub ich, mein Gemahl zu

Ad. sehn, ja mehr, mein Le - ben kommt zu - rück! —

mf *f*

1710

Viel breiter.

Ad. Als trü - ge mich der Ad - ler in die

pp *p*

1715

Ad. Luft und un - ter mei - nem Fuß san - ken die ver - lass'-nen Le - bens -

Breit. **Herakles.**

Ad. fluten dieser Welt!

H. Admet! Nicht Schatten führt ein

1720

H. Freund zurück, an der Lebendigen er-

Etwas bewegter als früher. 1725

(Er nimmt ihr den Schleier vom Gesicht.)

H. freue dich!

1730 Admet. 1735

Göt - ter! Oh! Bist du mein Ge -

pp

Herakles. 1740 **Wieder zurückhaltend.**

Ad.

mahl? So schau sie an!

p *p espr.*

1745 Admet. 1750

O, wär es nur kein Schat - ten aus dem Ha - des!

mf *p* *f*

1755

Ad.

Wär's nur le - ben - dig! Re - de doch mit mir!

f *dim.*

Herakles.

Du hast sie! Fern__ sei dir der Neid der Göt - ter!

Admet.

Weh, ____ mich faßt ein Schau - er

p

f

Ad.

an! ___ War_um so laut_los steht ____ mir die_se da?

Ad.

Was ist so Fürch - ter_li_ches um sie her ____ daß sie so

Ad.

steht und schweigt___ und daß sich lech - zend die See - le aus

cresc.

cresc.

1785

Ad.

weit off - - nen Au - gen legt?

dim.

ff

dim.

Herakles.

1790

So lan - ge schweigt sie, bis die Le - bens - lust aus ih - rer

p cantabile

5

p

1795

H. See - le nimmt, was ü - ber - mäch - tig un - sag - bar

1800

H. ih - ren in - nern Sinn er - füllt und wie im Traum ge -

p

Er weist auf die Kinder, die im geöffneten Tor des Hauses sichtbar werden. Alle wenden den Blick den Kindern zu

Alkestis bricht in die Knie und streckt die Hände nach ihnen aus.

H. bun - den hält.

rit.

Viel breiter.

mf p pp p

1805

Zart bewegt.

tr tr

p dolce

1810

tr tr tr tr tr tr tr

Viel breiter.

1815

f

f

CHOR.

Sopr.

Al - kes - - tis! Al - kes - - - tis!

Alt.

Al - kes - - tis! Al - kes - - - tis!

Ten.

Al - kes - - tis! Al - kes - - - tis!

Baß.

Al - kes - - tis! Al - kes - - - tis!

ff

1820

Admet.

1825

Al - kes - tis!

molto cresc.

ff

Äußerst ruhig.

pp

rit.

1830

Alkestis. (wie aus tiefstem Traum erwachend)

pp

Ah! Ah!

Al.

Ah! Ah! Ah!

p

1835

Ah!

pp

Al.

mf

Ah!

1840

f steigernd

Ah! Ah!

p

pp

1845

Al.

Ad - met! Ad - met! Ad - met!

espr.

Bewegter.

(ausbrechend)

O! O! mei - nes Lieb - sten

p espr.

1850

Aug und Leib! ich seh dich wie - der,

molto espr.

1855

den ich nim - mer mehr ge - hofft zu sehn!

1860

Admet.

Die

cresc.

sempre cresc.

Fast doppelt so schnell.

Alkestis.

1865

Die Welt ______ blüht

Ad.

Welt ______ blüht auf! Mein

Fast doppelt so schnell.

f

Al.

auf! Mein Herz ______ blüht

Ad.

Herz ______ blüht auf! Al -

1870

molto ritard.

Al. auf! Ad - - met.

Ad. kes - - - - tis.

molto ritard.

Wieder fast doppelt so langsam.

1875

sie halten einander umschlungen

Das Volk umringt Herakles

Al. Ad - - - met!

Ad. Al - - kes - tis.

Wieder fast doppelt so langsam.

1875

ff

ff

tr

rit.

Tenor.

Männer.

Baß.

Stimmt

Stimmt

1880 **Feierlich bewegt.** 1885

an, stimmt an den Lob - ge - sang! He - rak - les, dir sei

an, stimmt an den Lob - ge - sang! He - rak - les, dir sei

1880 **Feierlich bewegt.** 1885

f

1890

Ruhm — und Preis! Auf, ihr Fraun, be - krän - zet euch,

Ruhm — und Preis! Auf, ihr Fraun, be - krän - zet euch,

1890

1895

Alle Frauen. Sopr. Alt.

Ein Gott er-

fei-ert im Lied He-rak-les' Sieg!

fei-ert im Lied He-rak-les' Sieg!

1895

1900

hör-te un Flehn! Al-kes-tis kam, sie

1905

kam zu-rück! Auf, ihr Fraun, be-

1910

krän-zet euch, fei-ert im Lied He-rak-les'

Sopr. Alt. *ff* 1915

Sieg! Stimmt an, stimmt an den Lob - - ge - sang! He -

Ten. *ff*

Stimmt an, stimmt an den Lob - - ge - sang! He -

Baß. *ff*

Stimmt an, stimmt an den Lob - - ge - sang! He -

ff 1915

1920

rak - les, dir sei Ruhm und Preis! Ein Gott er -

rak - les, dir sei Ruhm und Preis! Ein Gott er -

rak - les, dir sei Ruhm und Preis! Ein Gott er -

1920

1925

hör - te un - ser Flehn! Al - kes - tis kam, sie kam uns zu -

hör - te un - ser Flehn! Al - kes - tis kam, sie kam uns zu -

hör - te un - ser Flehn! Al - kes - tis kam, sie kam uns zu -

1925

Poco più mosso.

rück!

rück! Heil! Heil!

rück! Heil! Heil!

Poco più mosso.

1930

Sopr.

Heil! Heil! Alkes-tis! Heil! Al-kes-tis!

Alt.

Heil! Heil! Alkes-tis! Heil! Al-kes-tis!

Ten.

Heil! Heil! Alkes-tis! Heil! Al-kes-tis!

Baß.

Heil! Heil! Alkes-tis! Heil! Al-kes-tis!

1930

1935 accel.

Heil! Alkes - tis Heil! Alkes - tis Heil!

Heil! Alkes - tis Heil! Alkes - tis Heil!

Heil! Alkes - tis Heil! Alkes - tis Heil!

Heil! Alkes - tis Heil! Alkes - tis Heil!

1935

tr tr tr accel. tr tr tr

3 3 3 3 3 3

fff marc.

1940

Vorhang.

fff

fff

ff *fff*